Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Schweizerfamilie

Weigl, Joseph

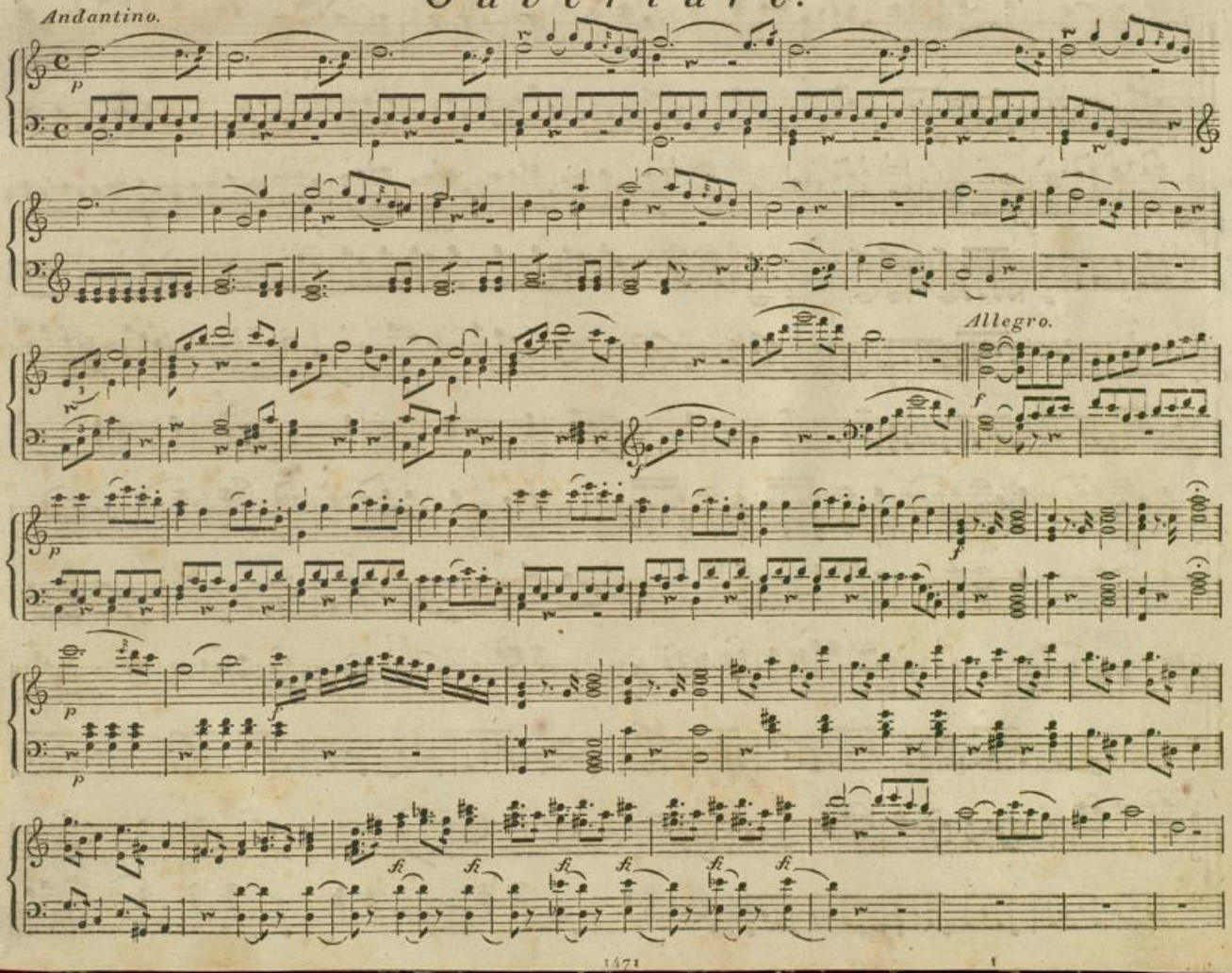
Leipzig, [1810]

Akt I

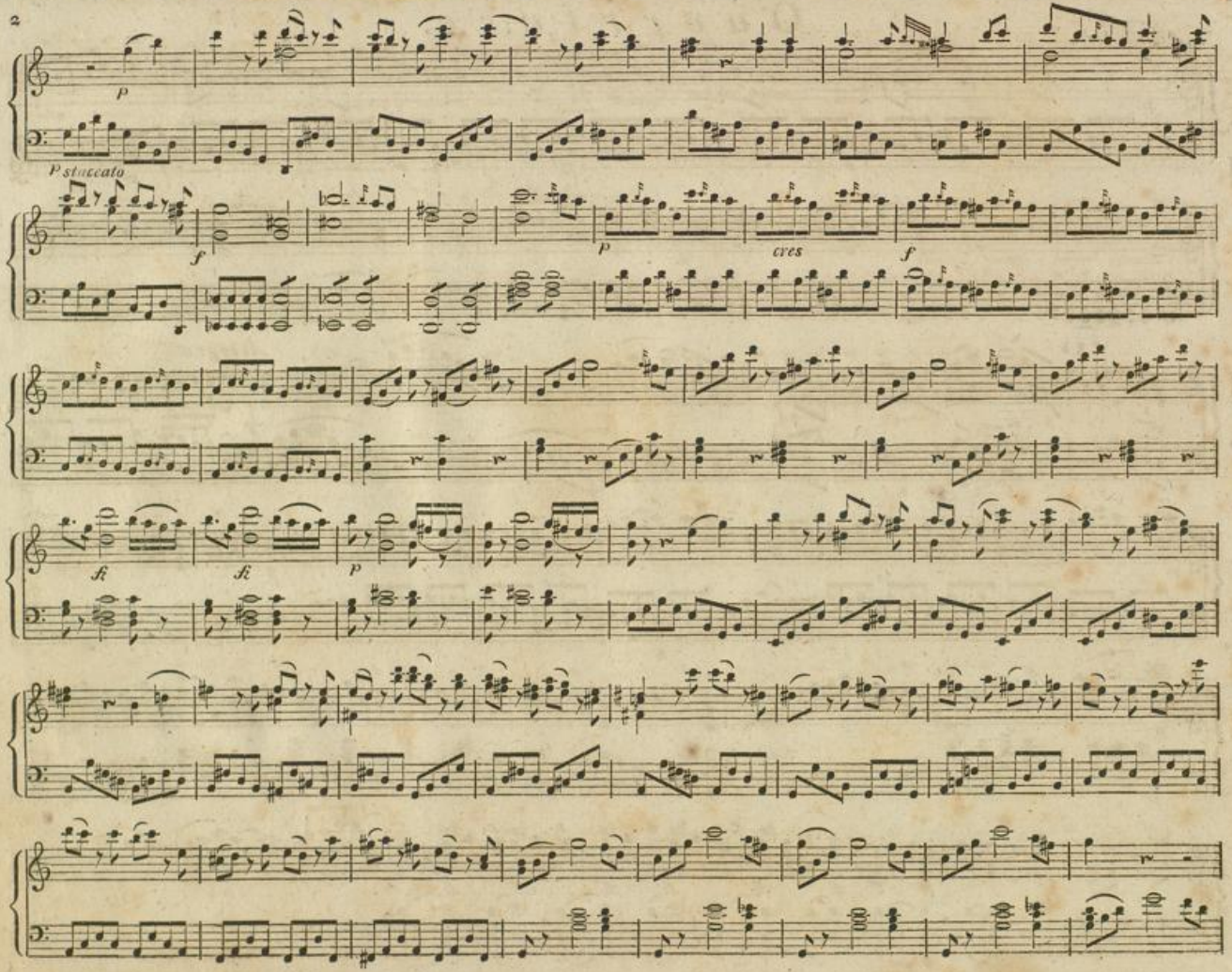
urn:nbn:de:bsz:31-44763

Visual Library

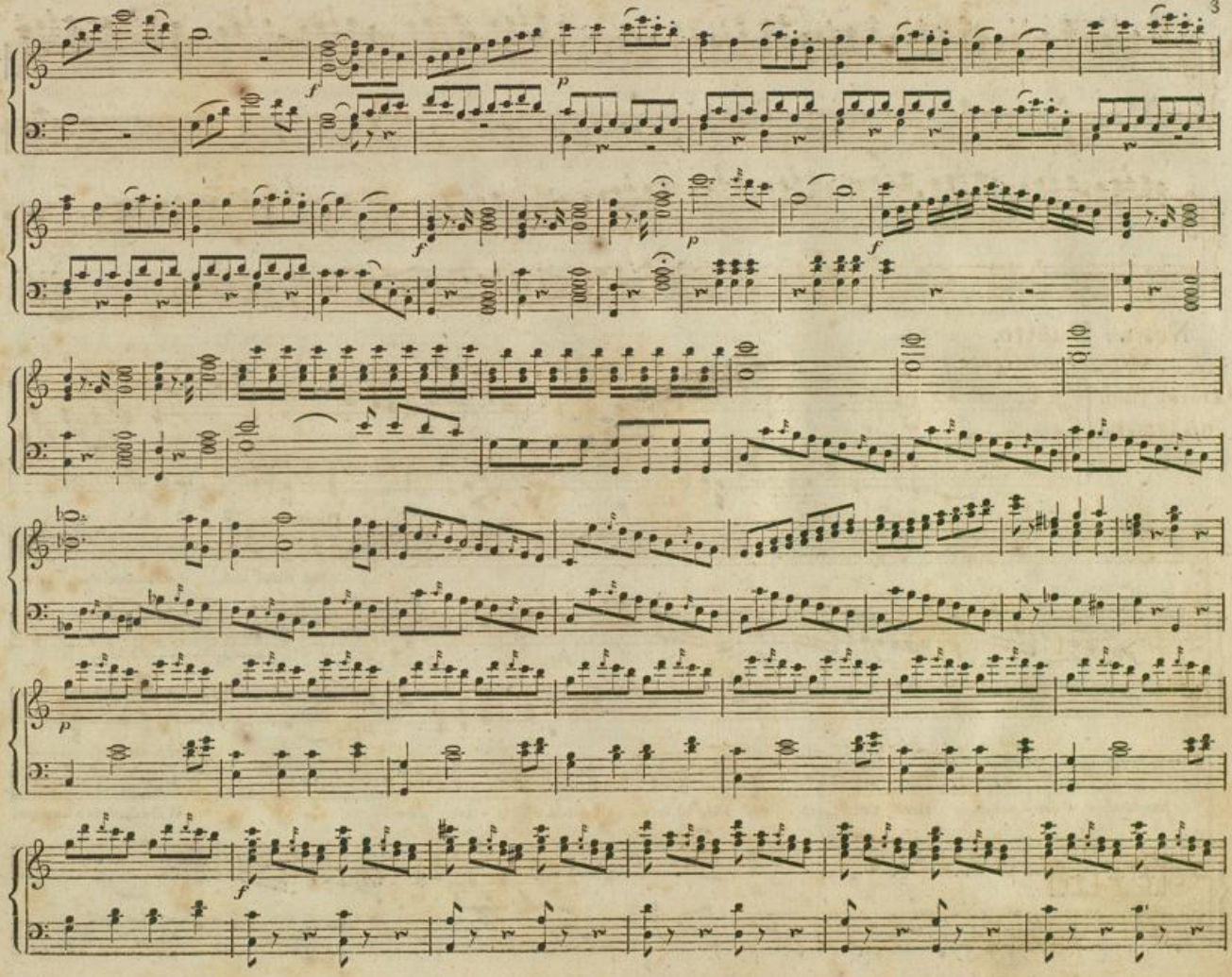
Ouverture.



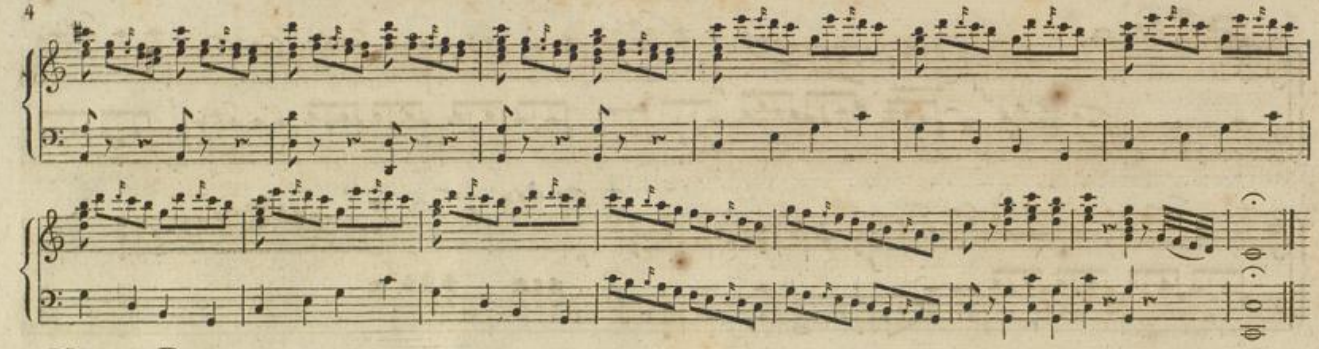
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



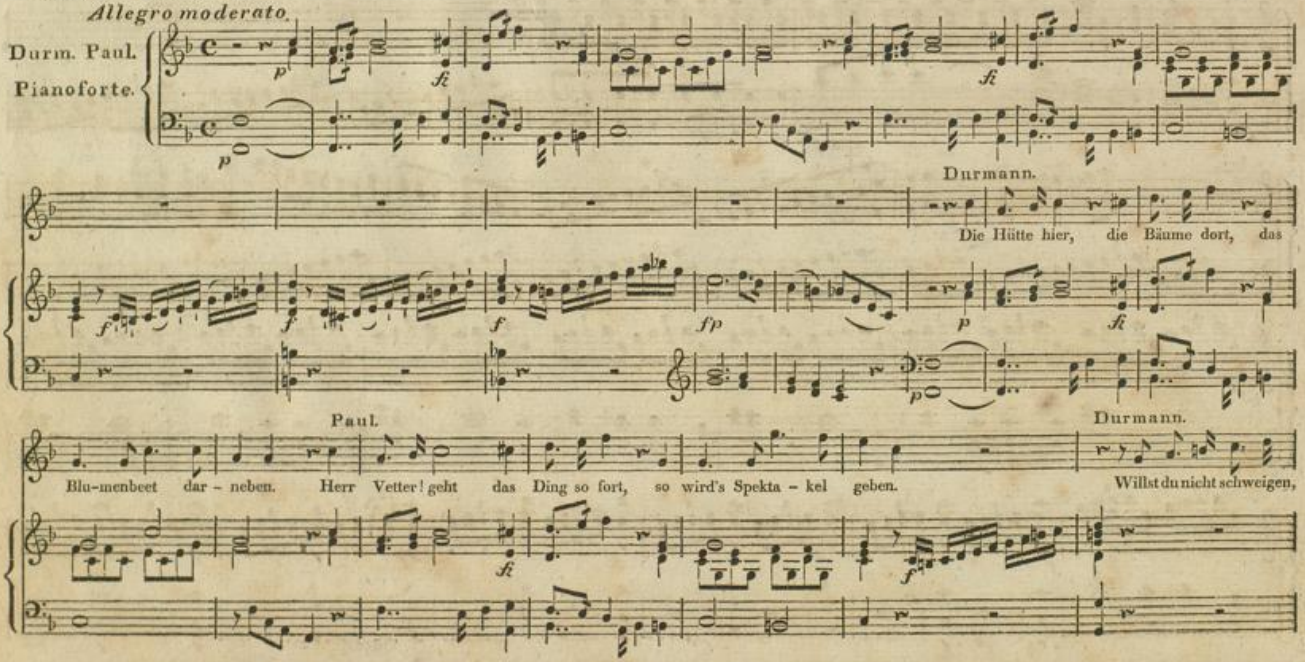
BLB Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



No. 1. Duetto.

Allegro moderato.

Durm. Paul.
Pianoforte.



Durmann.

Die Hütte hier, die Bäume dort, das

Paul.

Blu-menbeet dar - neben. Herr Vetter! geht das Ding so fort, so wird's Spekta - kel geben.

Durmann.

Willst du nicht schweigen,

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Paul. Durm. Paul.

Dummrian? Ein jeder schweigt, so lang er kann. Was sie für Au – gen machen wird, wenn sie das al – les sieht! Ich

Durm. Paul.

glaube wohl, dass sie das rührt, doch uns — uns macht es müd. Kein Wort mehr, hab' ich dir gesagt, der Graf hat's so be-fohlen. Das Schweizervolk, das

uns so plagt, das soll der Teufel hohlen. Den Menschen wohl – thun ist recht gut, und bringt auch Re – no – mée; doch was dem Ei – nen

Durmann.

Den Reichen mach – te das Geschick zum Schöpfer frem – der Lust, o wär' es mein, diess

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

gütlich thut, thut oft dem An – dern weh. Den Menschen wohl – thun ist recht gut, und bringt auch R e n o m – m é e; doch was dem Ei – nen gütlich thut, thut

grosse Glück, mich schmerzte kein Verlust. Den Reichen mach – te das Geschick zum Schöpfer frem – der Lust, – – – o – wär' es mein, diess grosse Glück, mich

fz *fz* *fz* *fz*

oft dem Andern weh, thut oft dem An – dern weh, thut oft dem An – – – dern weh.

schmerz – te kein Verlust, mich schmerzte kein Ver – lust, mich schmerzte kein Ver – lust.

f

No. 2. Romanze.

Graf.

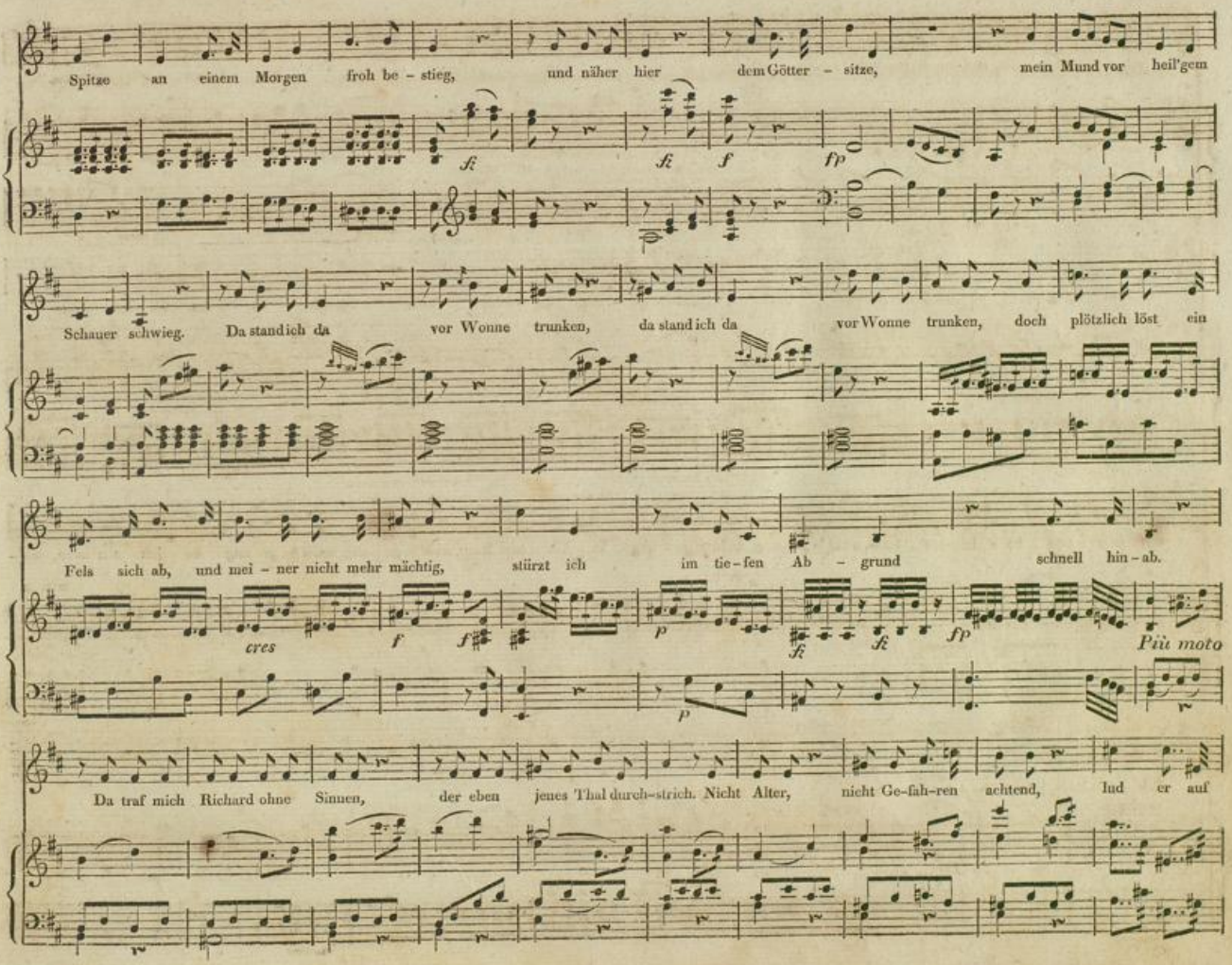
Andante.

Als ich der Al-pen höch – ste

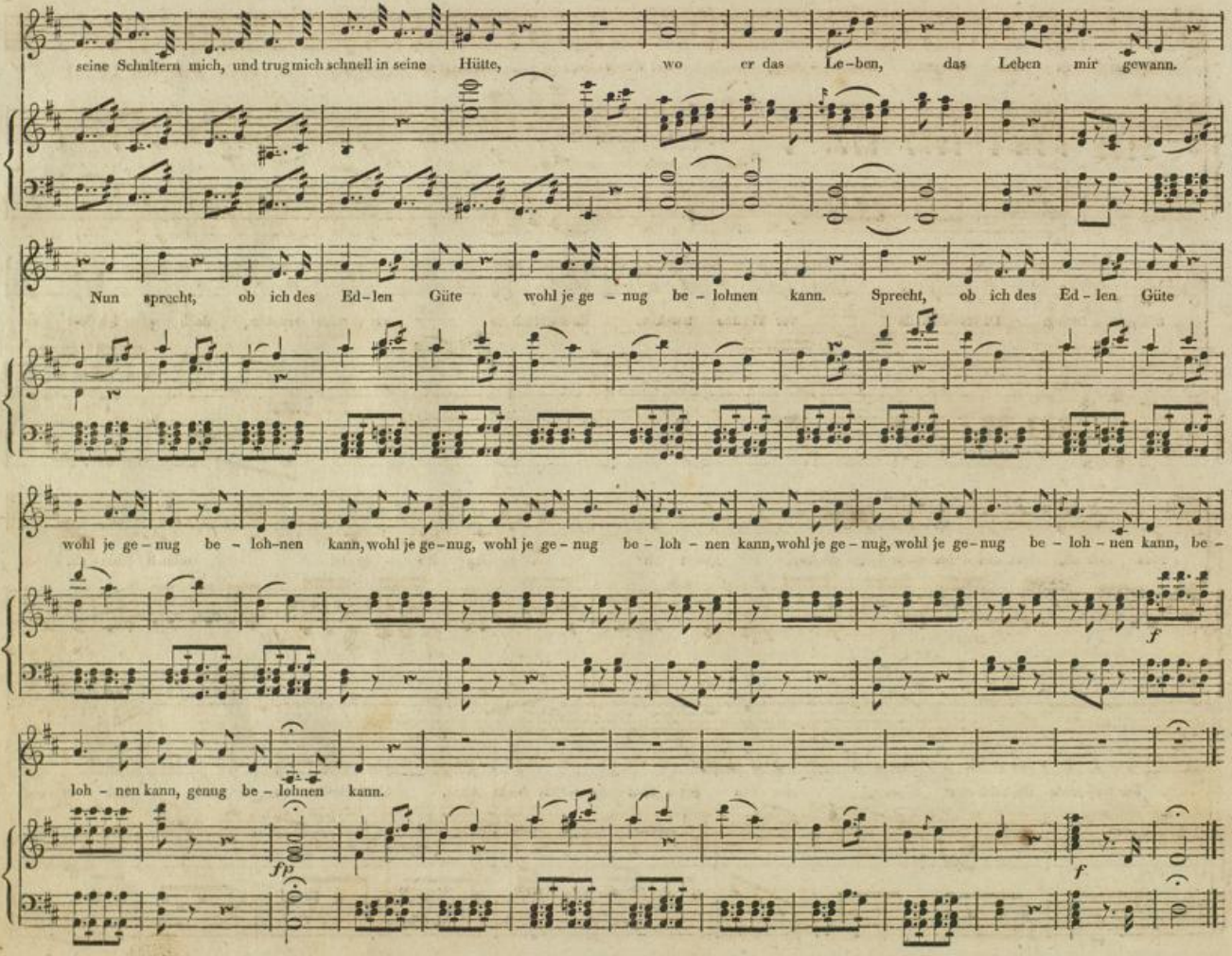
Pianoforte.

p

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

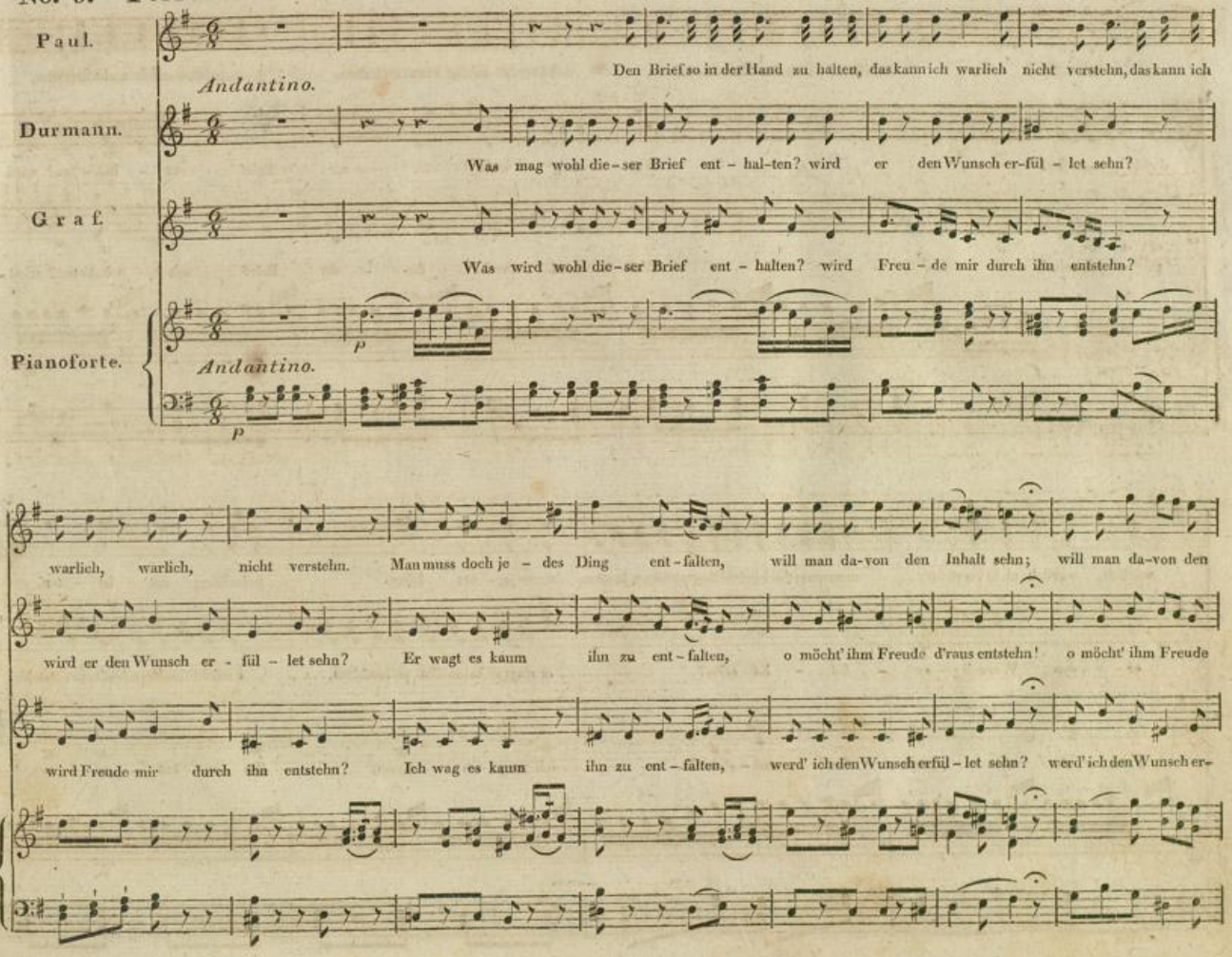


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

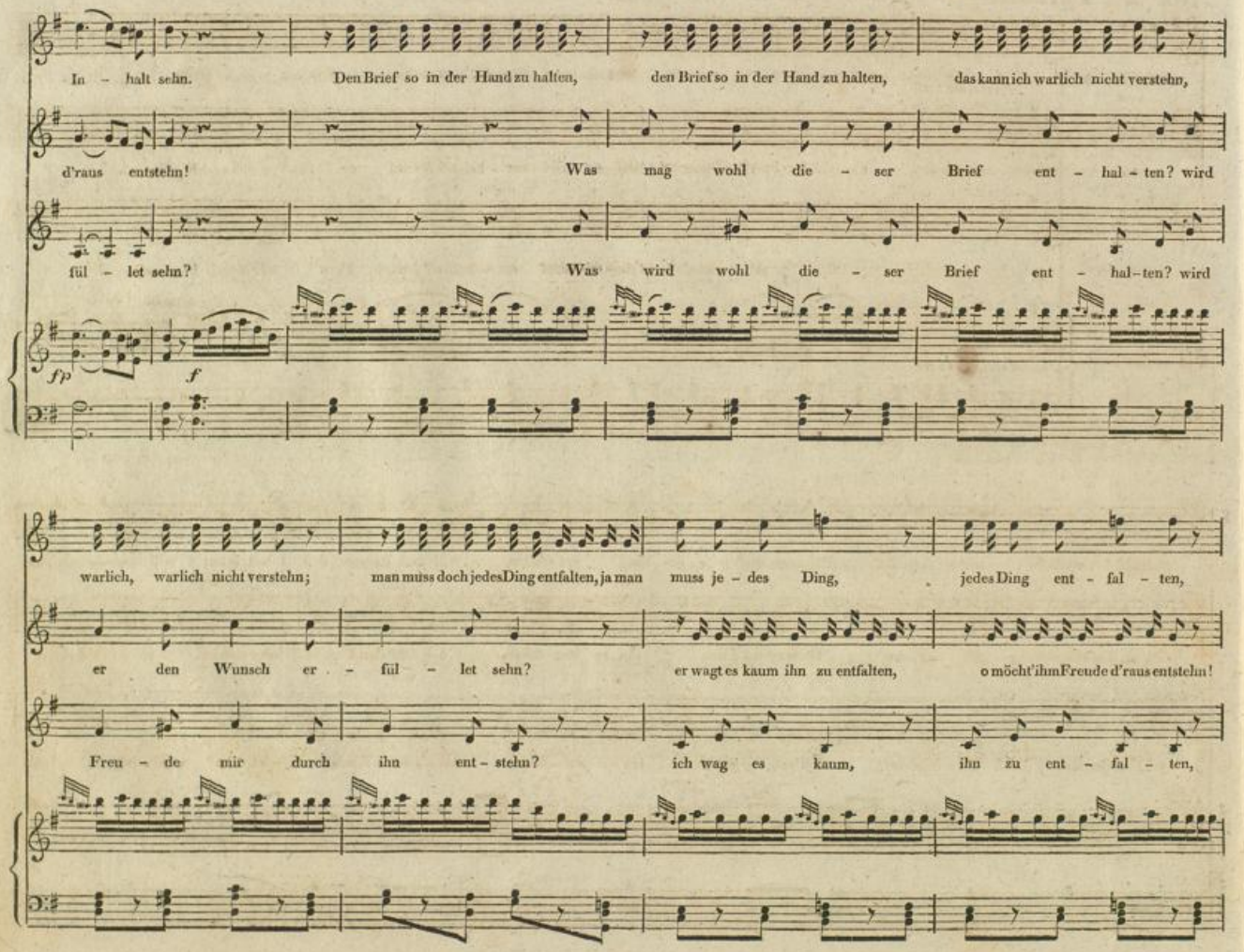


Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

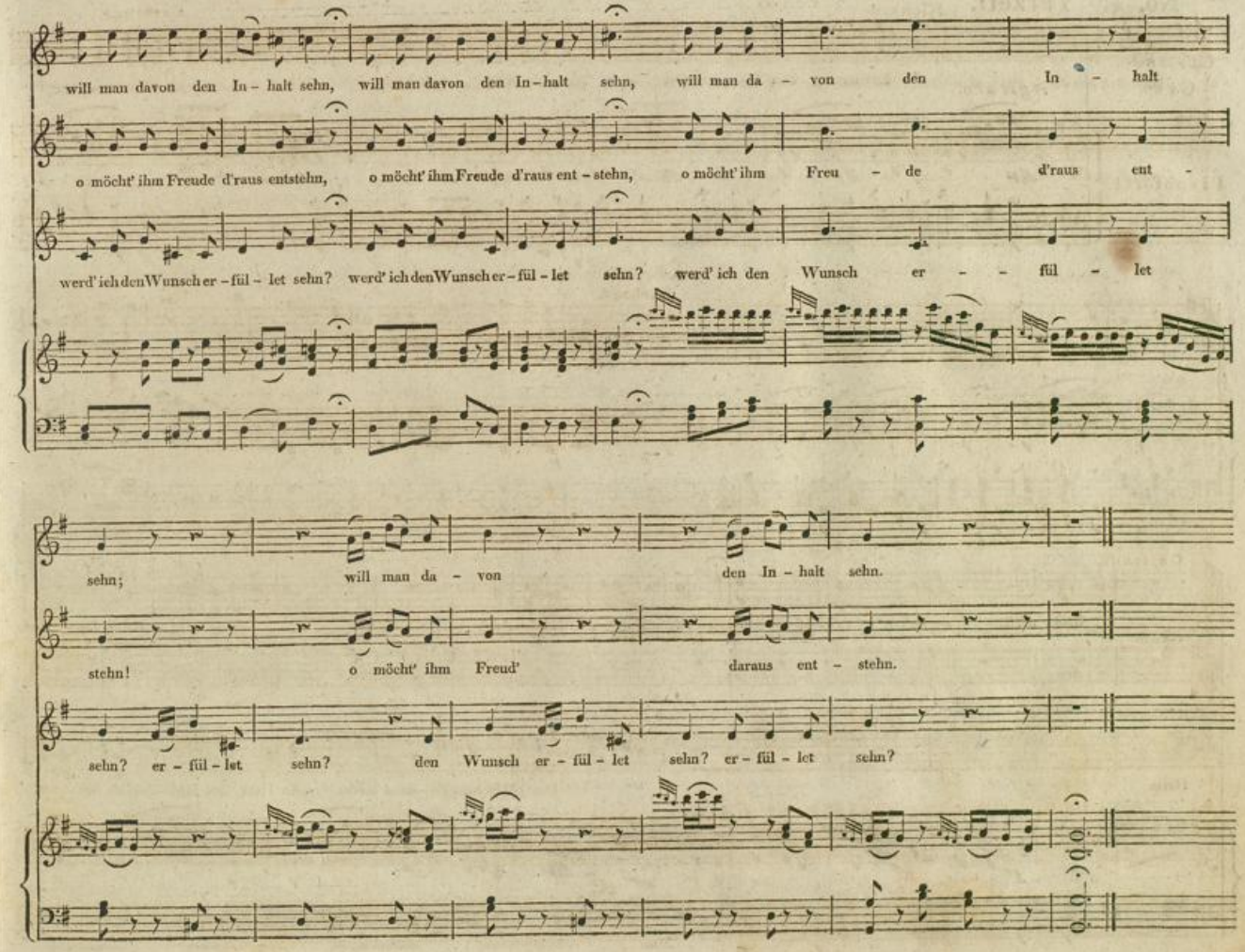
No. 3. Terzett.



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

No. 4. Terzett.

Richard. Gertrude. Graf. Pianoforte.

Agitato.

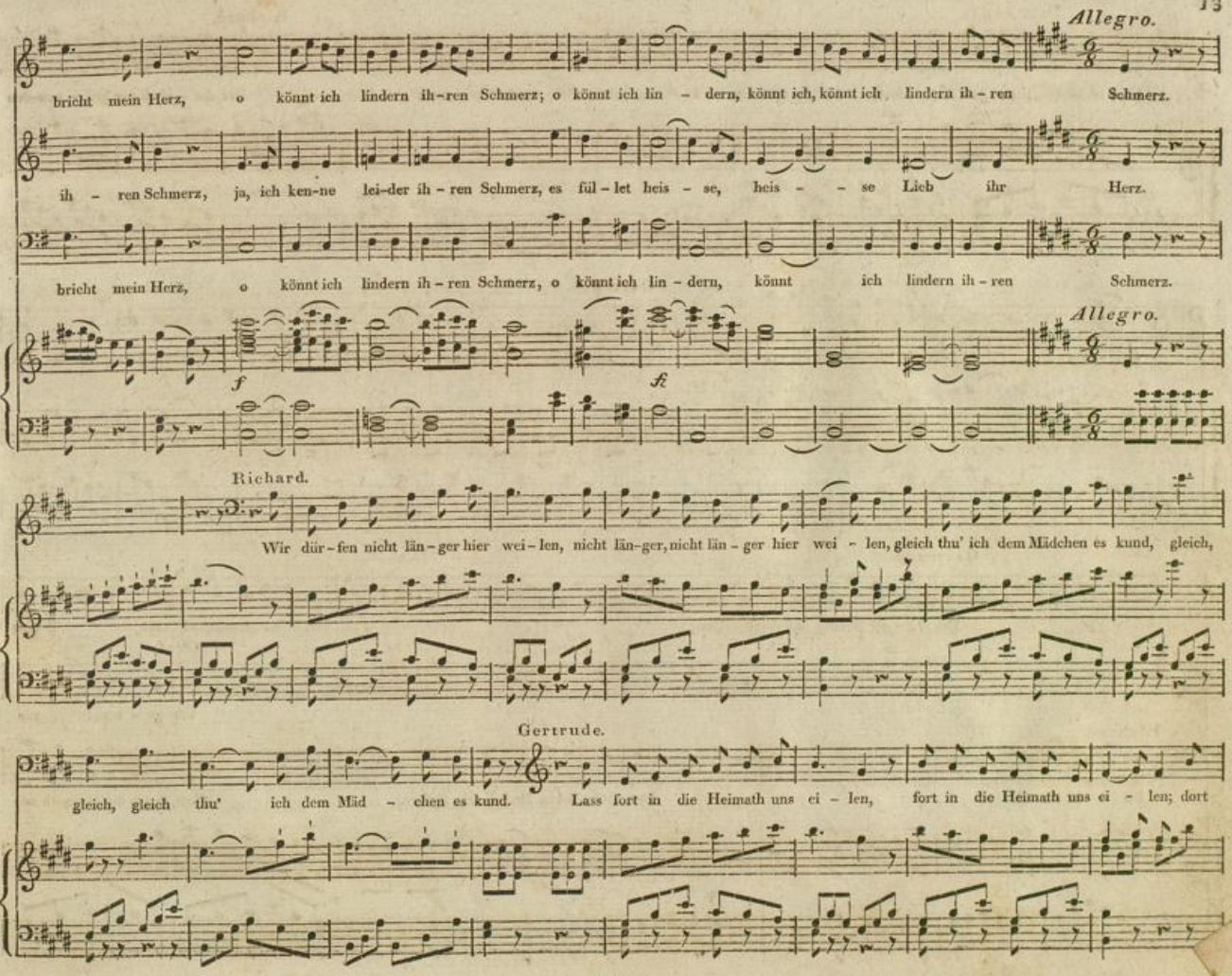
Richard. Es härmt sich ab das jun – ge Blut, sie sieht sich kaum mehr gleich. Gertrude. Ver – lo – schen

ist der Au – gen Glut, die Wan – gen sind so bleich. Richard. Bald singt sie vol – ler Fröh – lich – keit, bald weinet sie vor

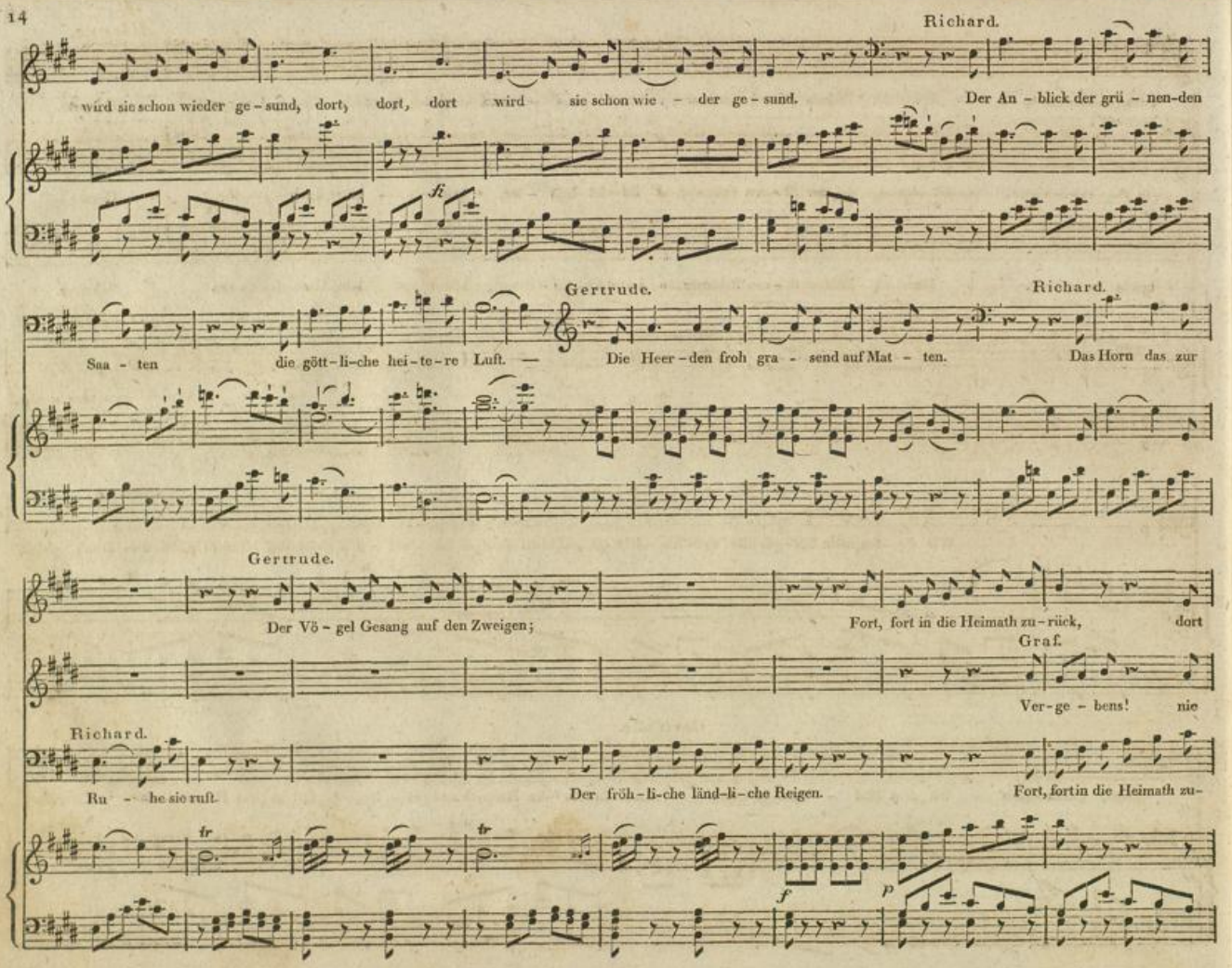
Gertrude. Bald wirft sie sich voll Hef – tigkeit mir schluchzend in den Arm. Des Mäd – chens Zu – stand

Graf. Ich ken – – ne lei – – der

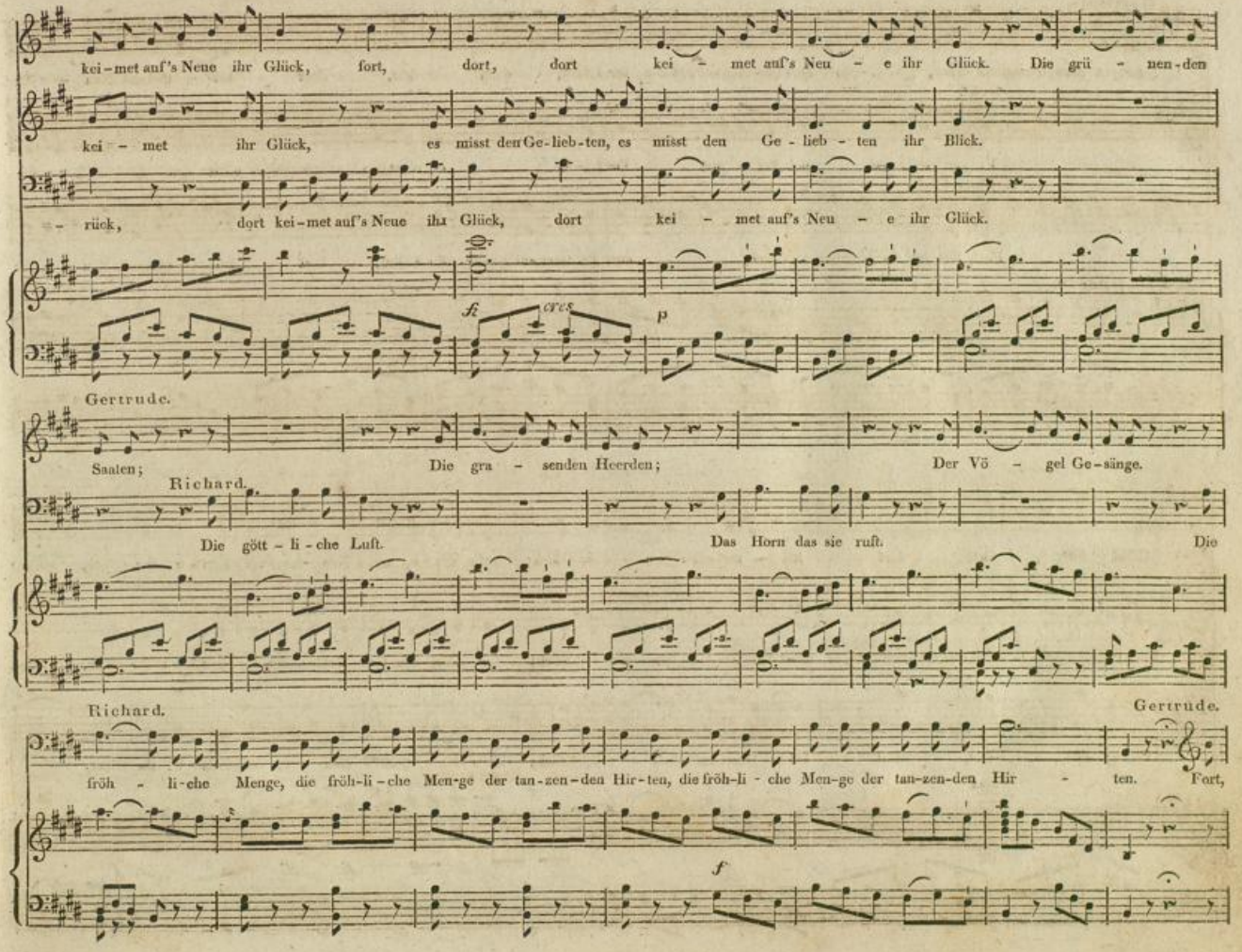
Richard. Harm. Des Mädchens Zu – stand bricht mein Herz, des Mäd – chens Zu – stand



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Più presto.

Gertrude.

fort in die Heimath zu - rück, dort kei - met auf's Neu - e ihr Glück, dort, dort, dort kei - met auf' Neu - e ihr

Graf.

Ver - ge - bens! nie kei - met ihr Glück, es misst den Ge - lieb - ten, es misst den Ge - lieb - ten ihr

Richard.

Fort, fort in die Heimath zu - rück, dort kei - met auf's Neue ihr Glück, dort kei - met auf's Neu - e ihr

Più presto.

p *fz cres*

Glück; fort, fort, dort kei - met auf's Neu - e ihr Glück; auf's Neu - e, auf's Neu - e, auf's Neu - e ihr Glück, auf's

Blick; ver-ge-bens, es misst den Ge-lieb-ten, es misst den Ge - lieb - ten ihr Blick; es misst den Ge - liebten, den Ge-lieb - ten ihr Blick. Ver-

Glück; fort, fort, dort kei - met auf's Neu - e ihr Glück; auf's Neu - e, auf's Neu - e, auf's Neu - e ihr Glück. —

fz *fz* *fz* *fz* *fz* *p* *f*

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Neu - e, auf's Neu - e, auf's Neu - e dir Glück, fort, fort in die Hei - math zu - rück, dort kei-met auf's Neu - e ihr Glück.

ge - bens es misst den Ge - lieb - ten ihr Blick, es misst den Ge - lieb - ten ihr Blick, es misst den Ge - lieb - ten ihr Blick.

— — auf's Neu - e, auf's Neu - e ihr Glück, fort, fort in die Hei - math zu - rück, dort kei-met auf's Neu - e ihr Glück.

ff *ff* *f*

p *f*

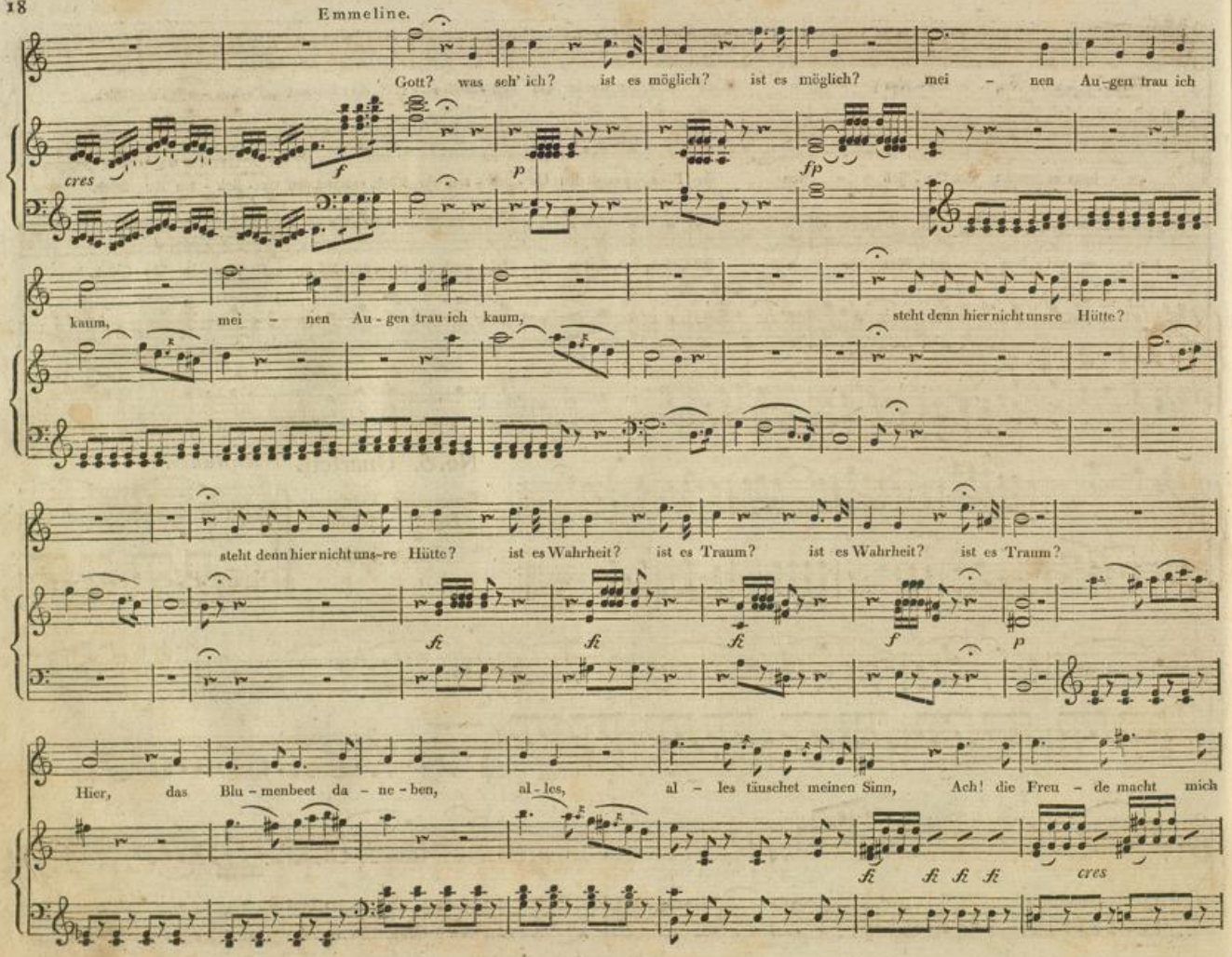
No. 5. Quartett.

Emmeline. Gertrude.
Graf. Richard.
Pianoforte.

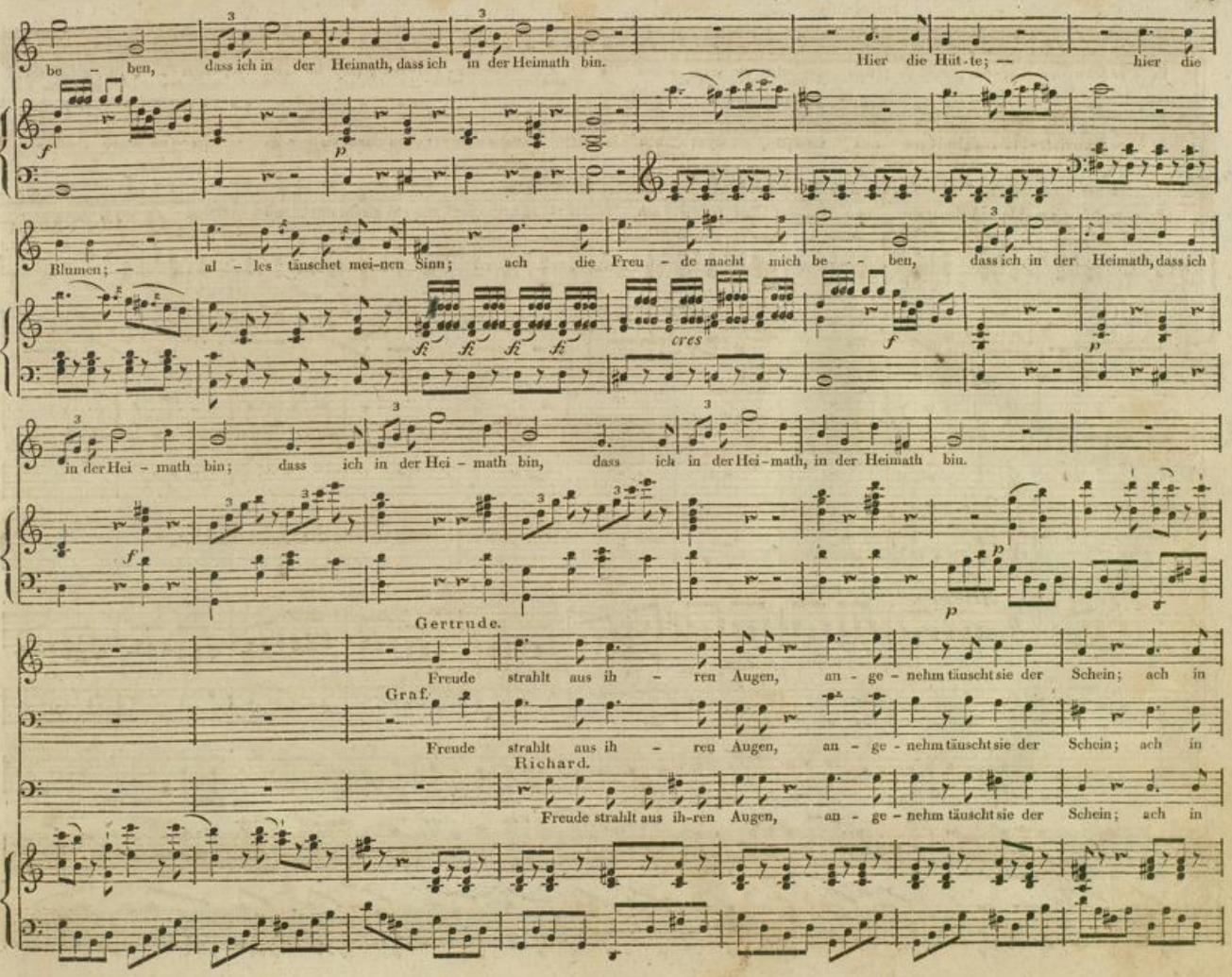
Andante.

dolce

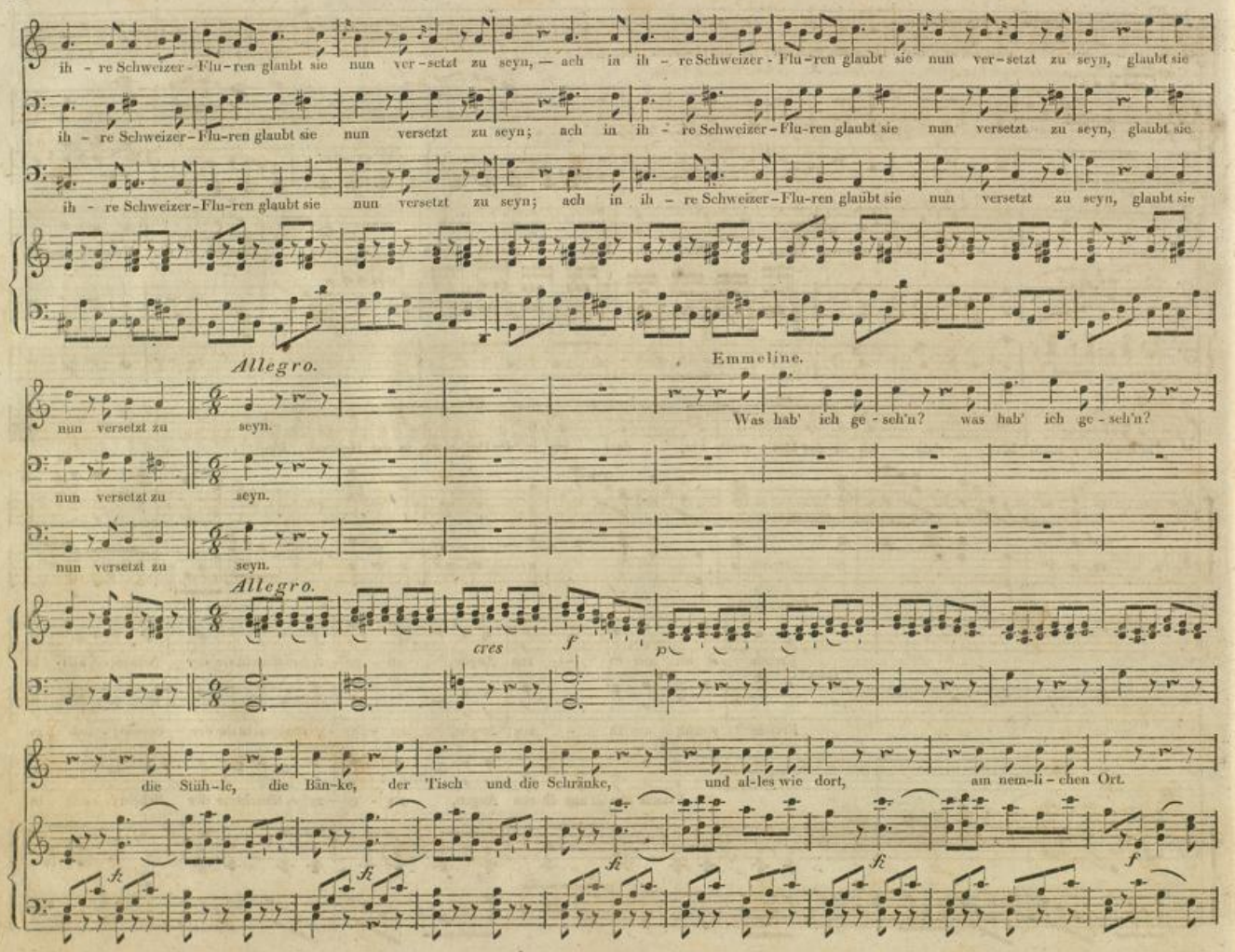
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



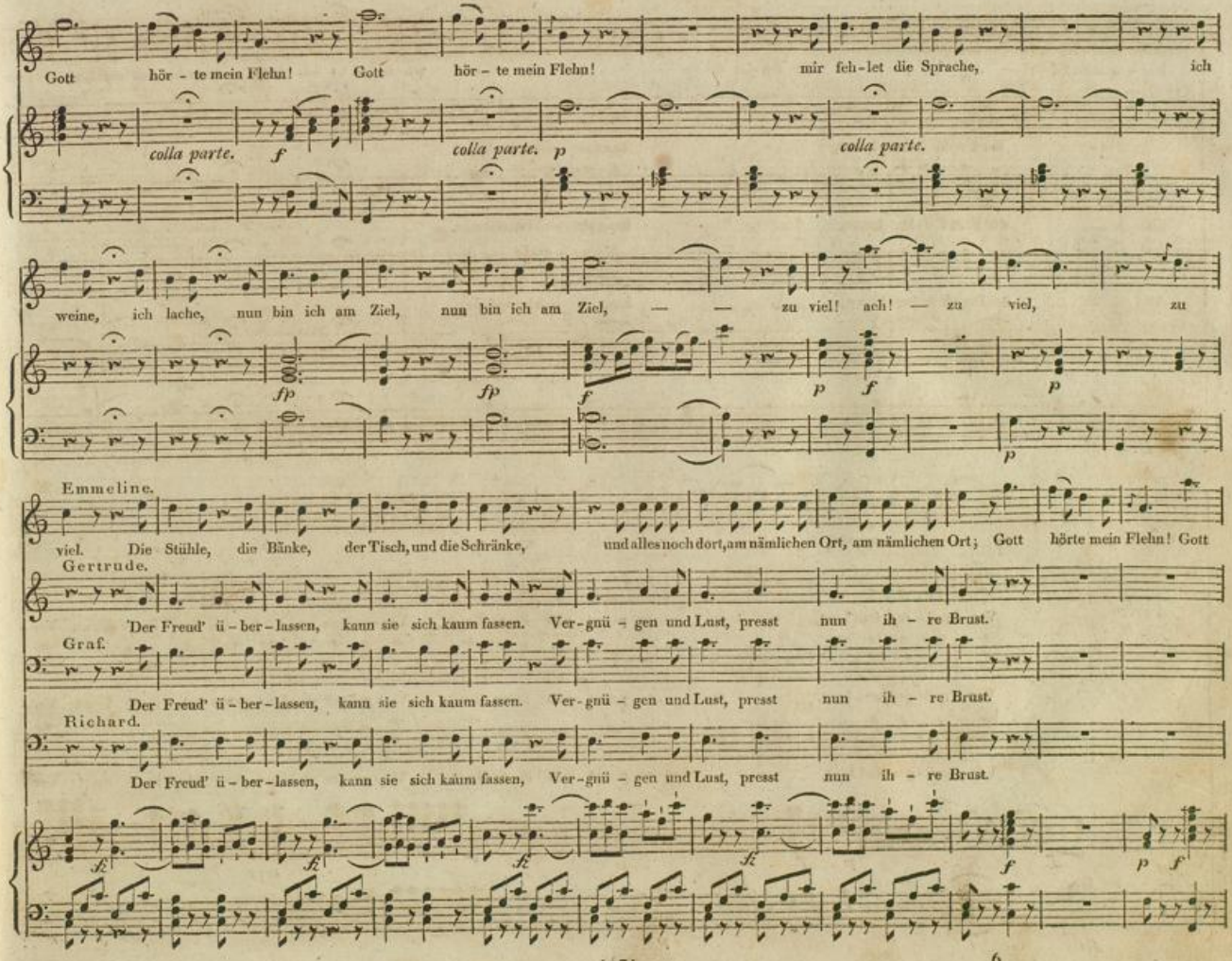
BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe



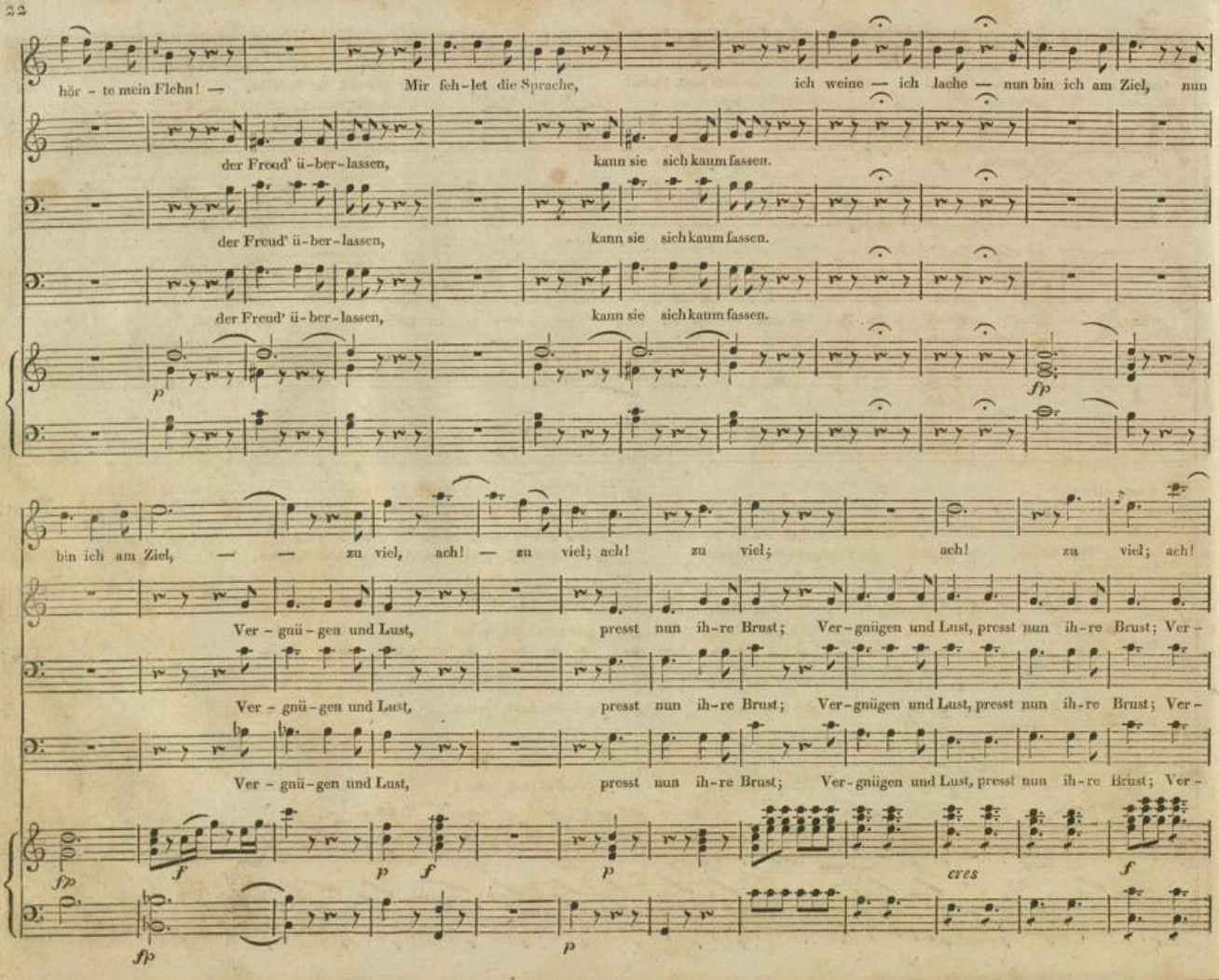
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

— zu viel; — ach! — — zu viel.

gnügen und Lust, presst nun ih - re Brust.

gnügen und Lust, presst nun ih - re Brust.

gnügen und Lust, presst nun ih - re Brust.

No. 6. Duetto. *Andantino.*

Richard.

Richard. Emmeline.

Setz' dich liebe Emme - li - ne, nah, recht nah zu mir. Lass uns recht ver-traulich sprechen, niemand lauschet hier;

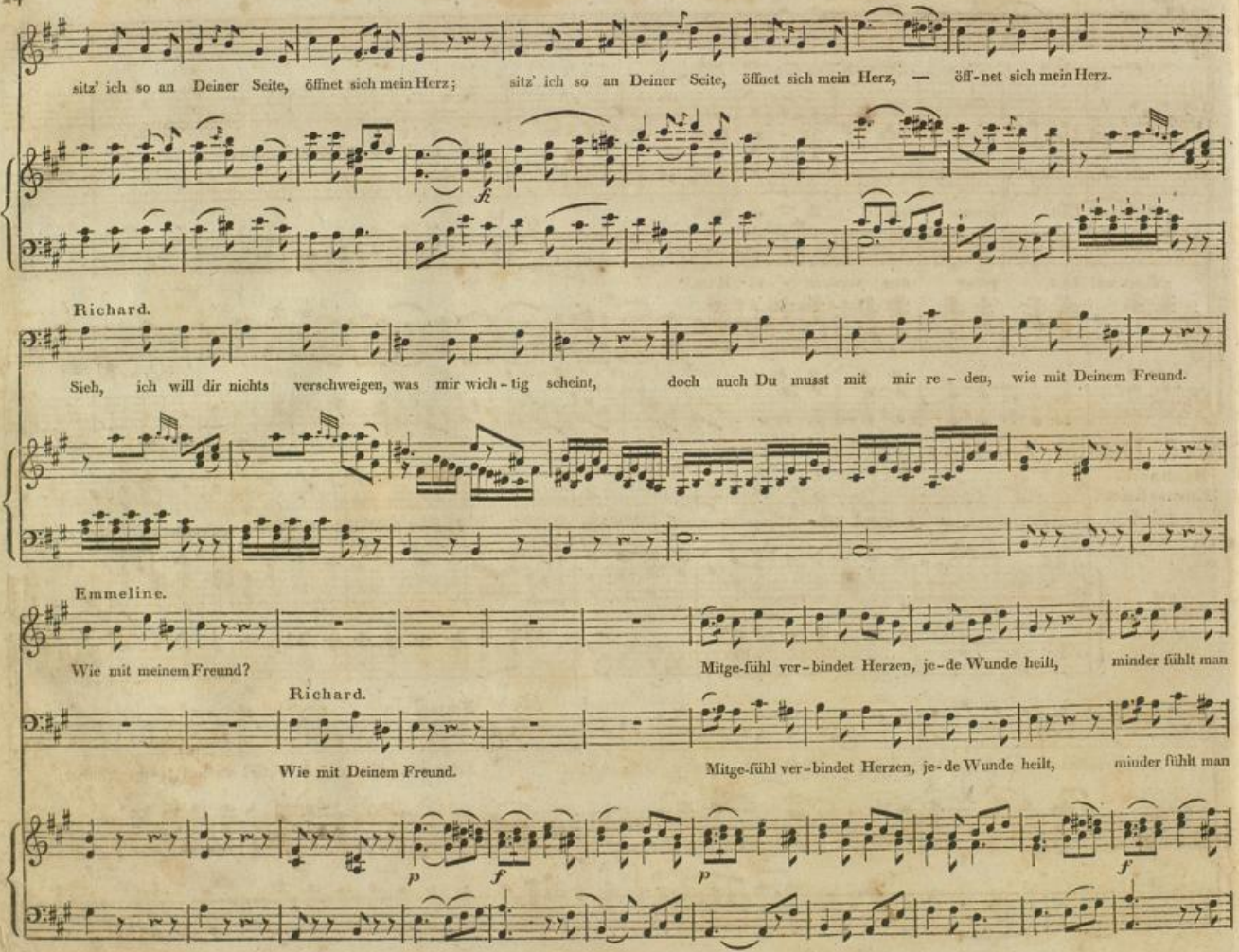
Pianoforte.

dolce

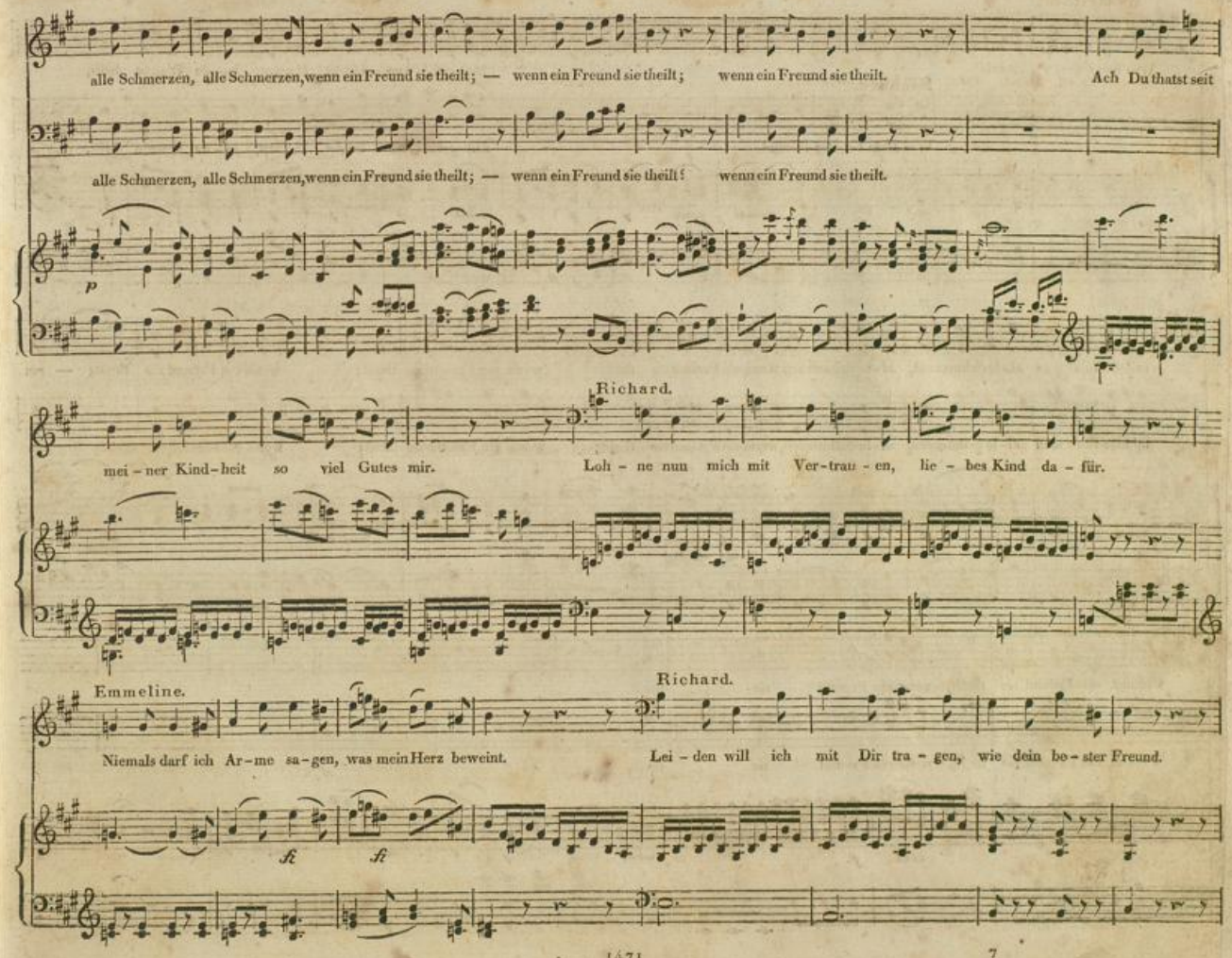
Emmeline.

lass uns recht ver - traulich sprechen, niemand lauschet hier; → niemand lauschet hier. Ach bei Dir, mein gu - ter Vater! weichet je - der Schmerz:

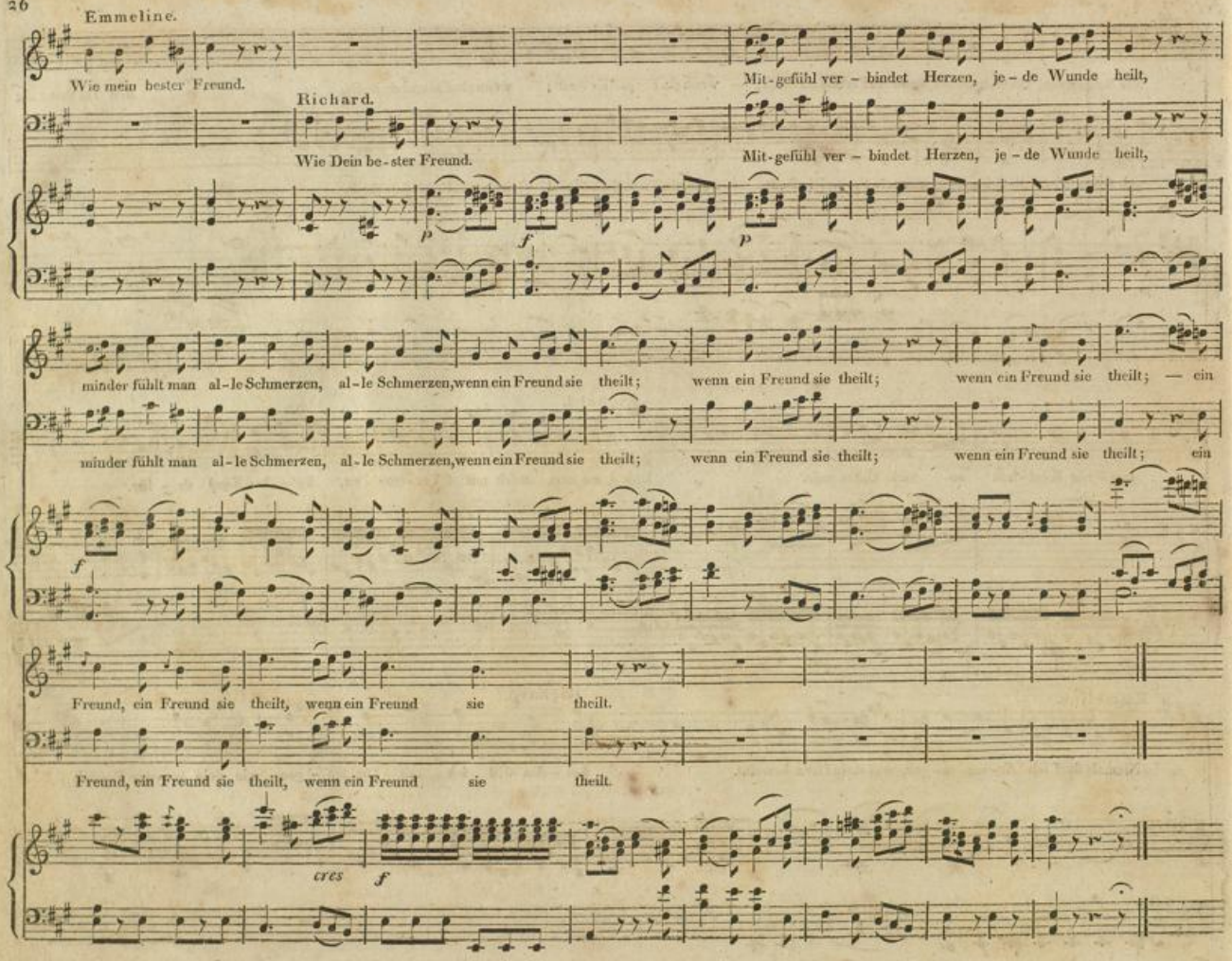
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe


Emmeline.
Wie mein bester Freund.
Mit-gefühl ver-bindet Herzen, je-de Wunde heilt,
Richard.
Wie Dein be-ster Freund.
Mit-gefühl ver-bindet Herzen, je-de Wunde heilt,
p
f
p
minder fühlt man al-le Schmerzen, al-le Schmerzen, wenn ein Freund sie theilt; wenn ein Freund sie theilt; wenn ein Freund sie theilt; — ein
minder fühlt man al-le Schmerzen, al-le Schmerzen, wenn ein Freund sie theilt; wenn ein Freund sie theilt; wenn ein Freund sie theilt; ein
f
Freund, ein Freund sie theilt, wenn ein Freund sie theilt.
Freund, ein Freund sie theilt, wenn ein Freund sie theilt.
cres
f

No. 7. Cavatine. *Moderato.*

Emmeline.

Wer hör - te wohl jemals mich klagen? wer hat mich je traurig er -

Pianoforte.

blickt? o Him - mel! ich kann's nicht er - tra - gen, wie hier es im Her - zen mich drückt. Ich hüpfe und

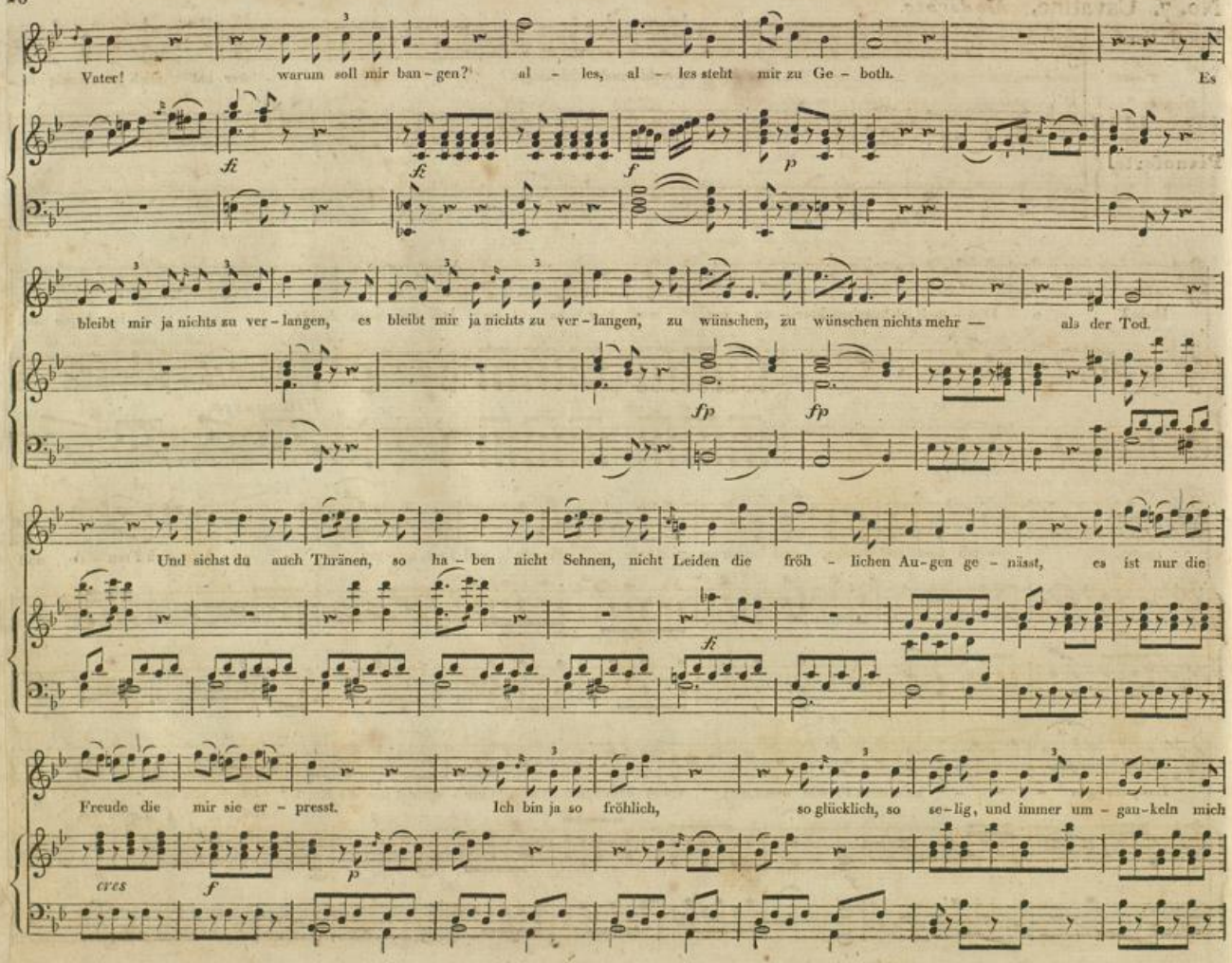
Più mosso.

singe, ich tanze und springe, und immer um-gau-keln mich Freude und Lust, um-gau - - - keln mich Freu - de und

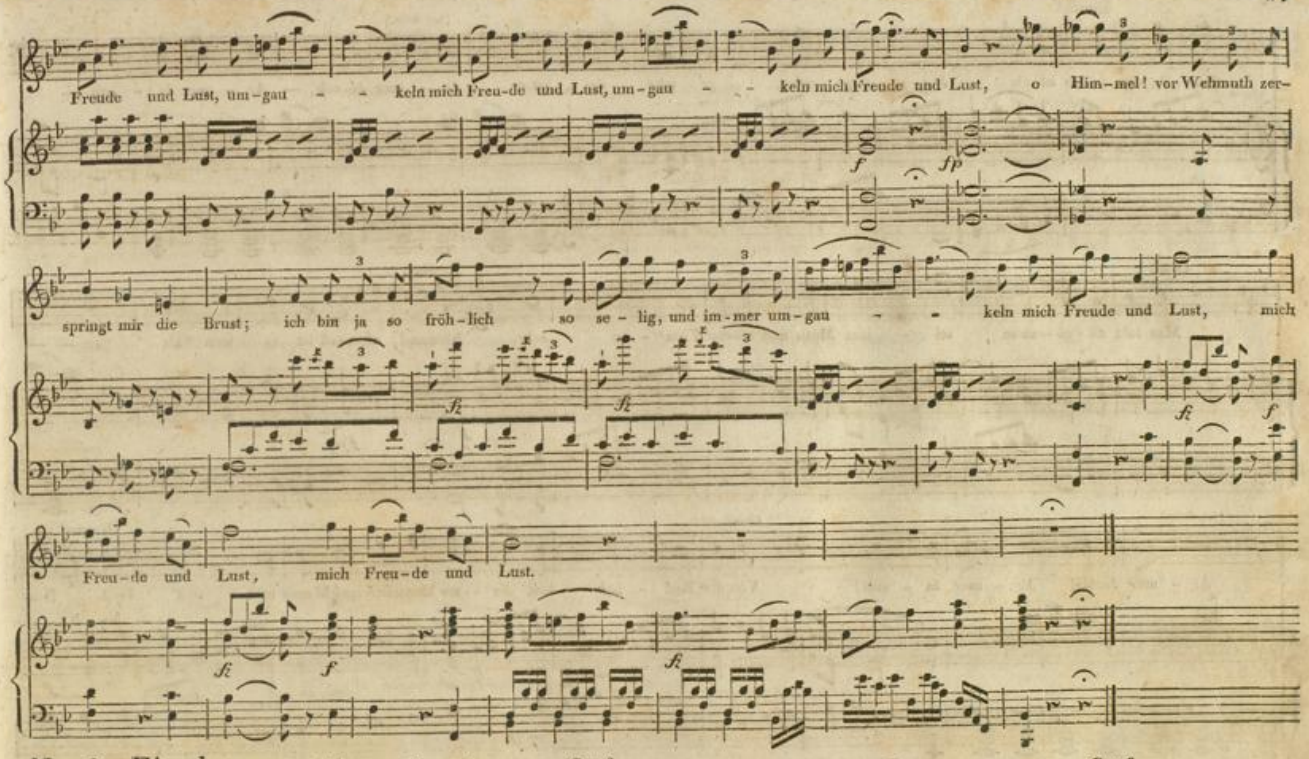
Lust, um - gau - - - keln mich Freude und Lust; vor Wehmuth und Sehnsucht zer - springt mir die Brust. Sprich,

f *p* *fz* *fz*

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



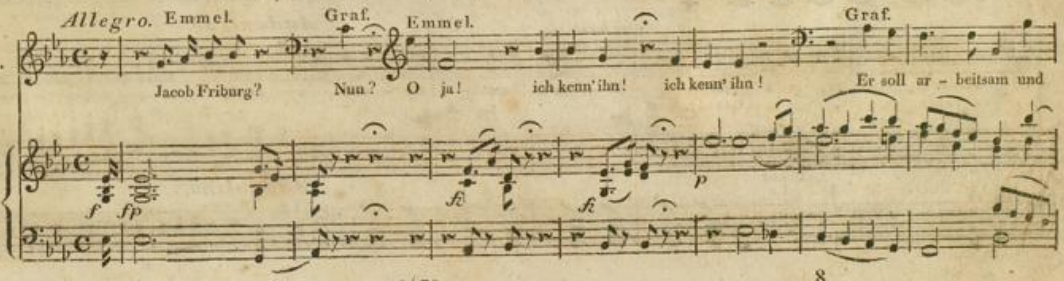
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



No. 8. Finale.

Emmeline. Gertrude.
Graf. Richard.

Pianoforte.



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe

Emmel.

fleis - sig seyn. Ja, das ist er. Ja; ge - wiss, ge - wiss, das ist er.

(bey Seite.)

Ar - mer Ja - cob, — Ar - mer Ja - cob. —

Graf.

Man lobt all - ge - mein sei - nen Muth und sei - ne Treu - e sehr.

Emmel.

Niemand, niemand ist so treu als er. — —

f *fp*

(bey Seite.)

Ar - mer Jacob! Ar - mer Ja - cob!

Graf.

Von der Red - lich - keit die - ses Menschen spricht man weit und breit. Brav

Emmel.

f

(bey Seite.)

ist er! ja, recht brav. Ar - mer Jacob! Ar - mer

Andantino.

Jacob.

Andantino,

BLB Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Graf.

Auch hab' ich so neben an wohl noch einen schönern Plan, an-zuspornen ihr Be-streben, will ich je-dem Burschen dann

auch ein gutes Weibchen geben. Und für diesen braven Jacob, da Ihr ihn so sehr empfehlt hab' ich auch die al-ler - beste

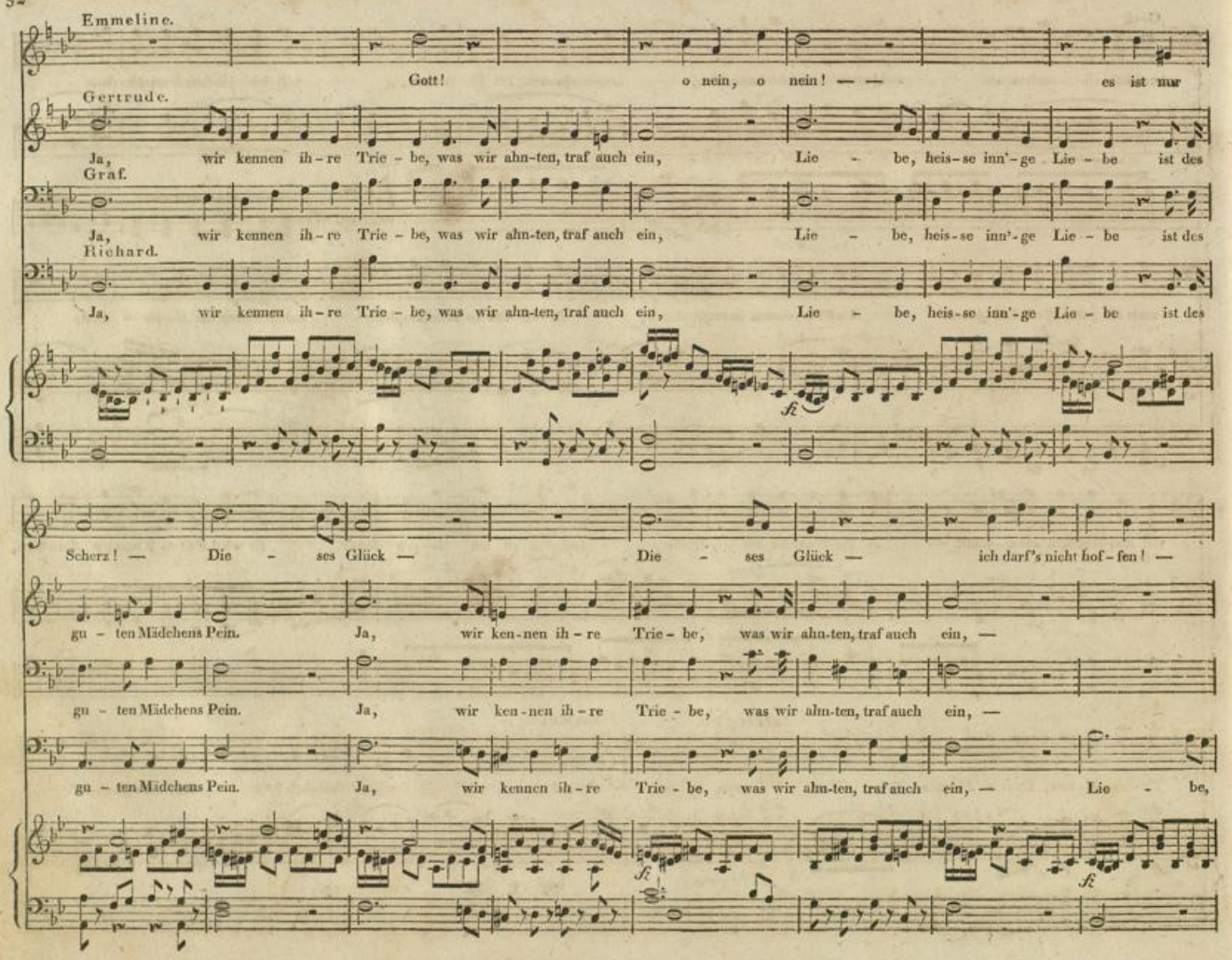
von den Mädchen auser-wählt. — Ja die Wahl die ich ge-troffen, soll den gu ten Ja-cob freu'n. Er wird Deinen Kummer lin-dern,

Allegro. Emmel.

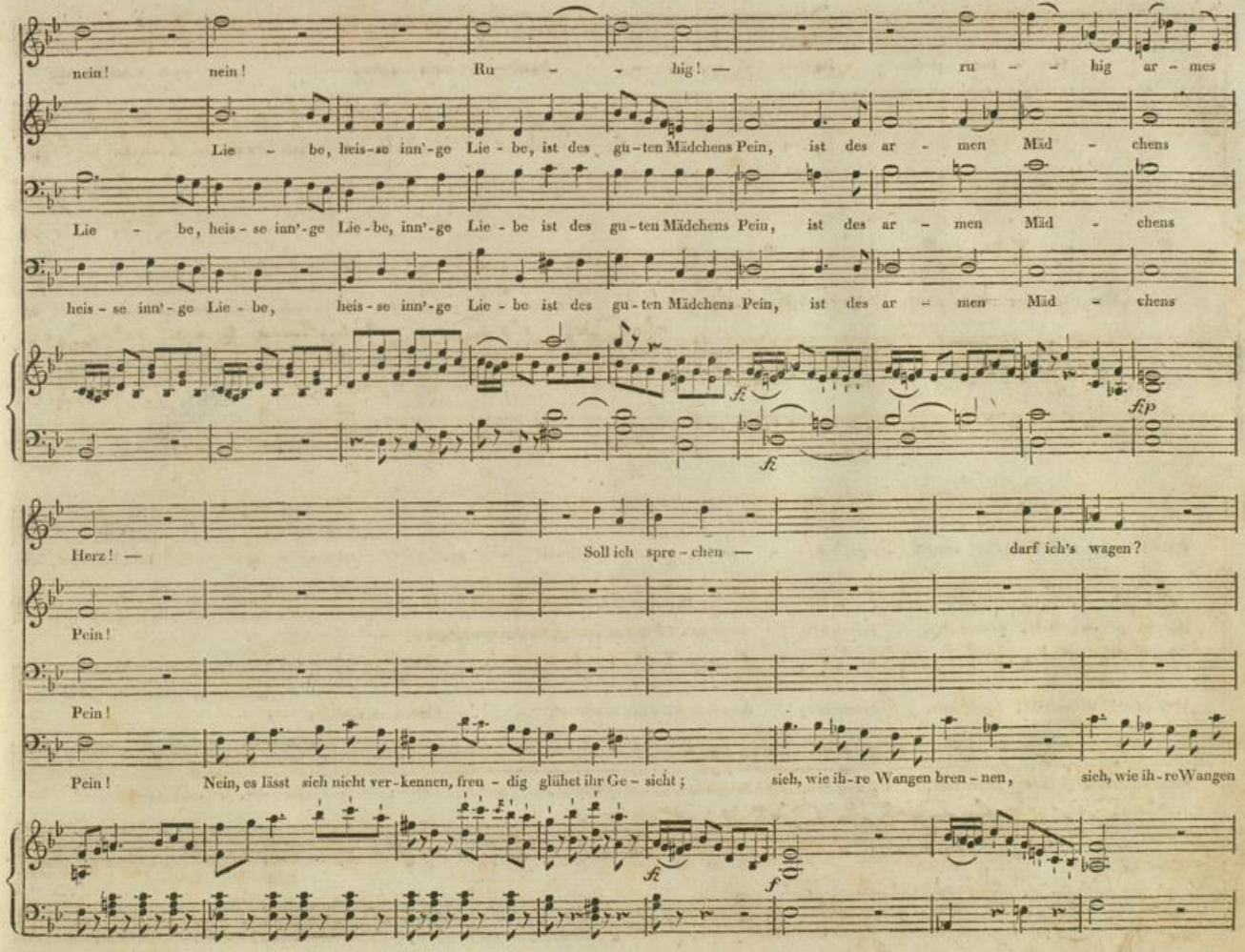
Eu-res Al-ters, Eu-res Al-ters Stüz - ze seyn. Wie? wie? wär's möglich? darf ich's glauben?

Allegro.

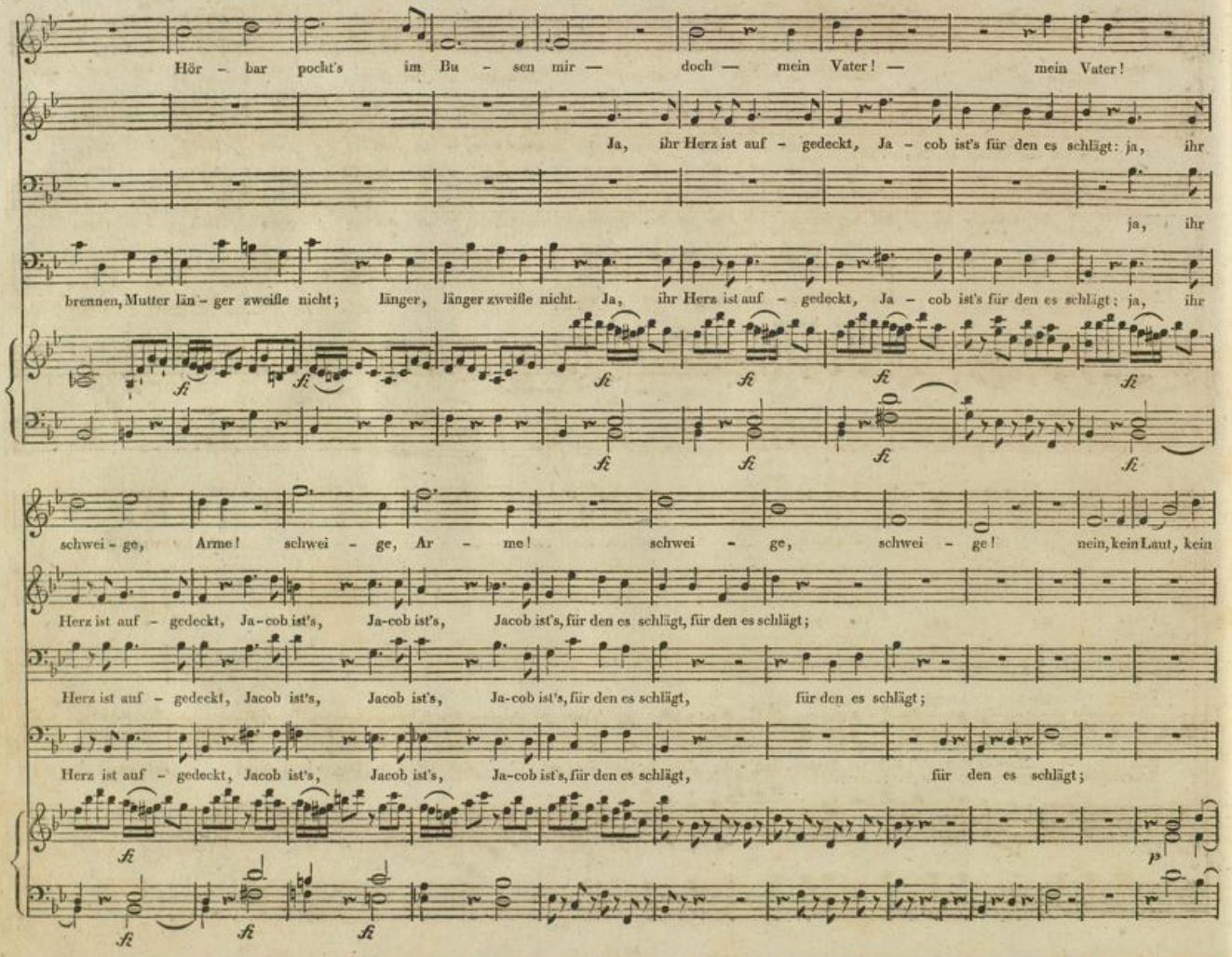
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



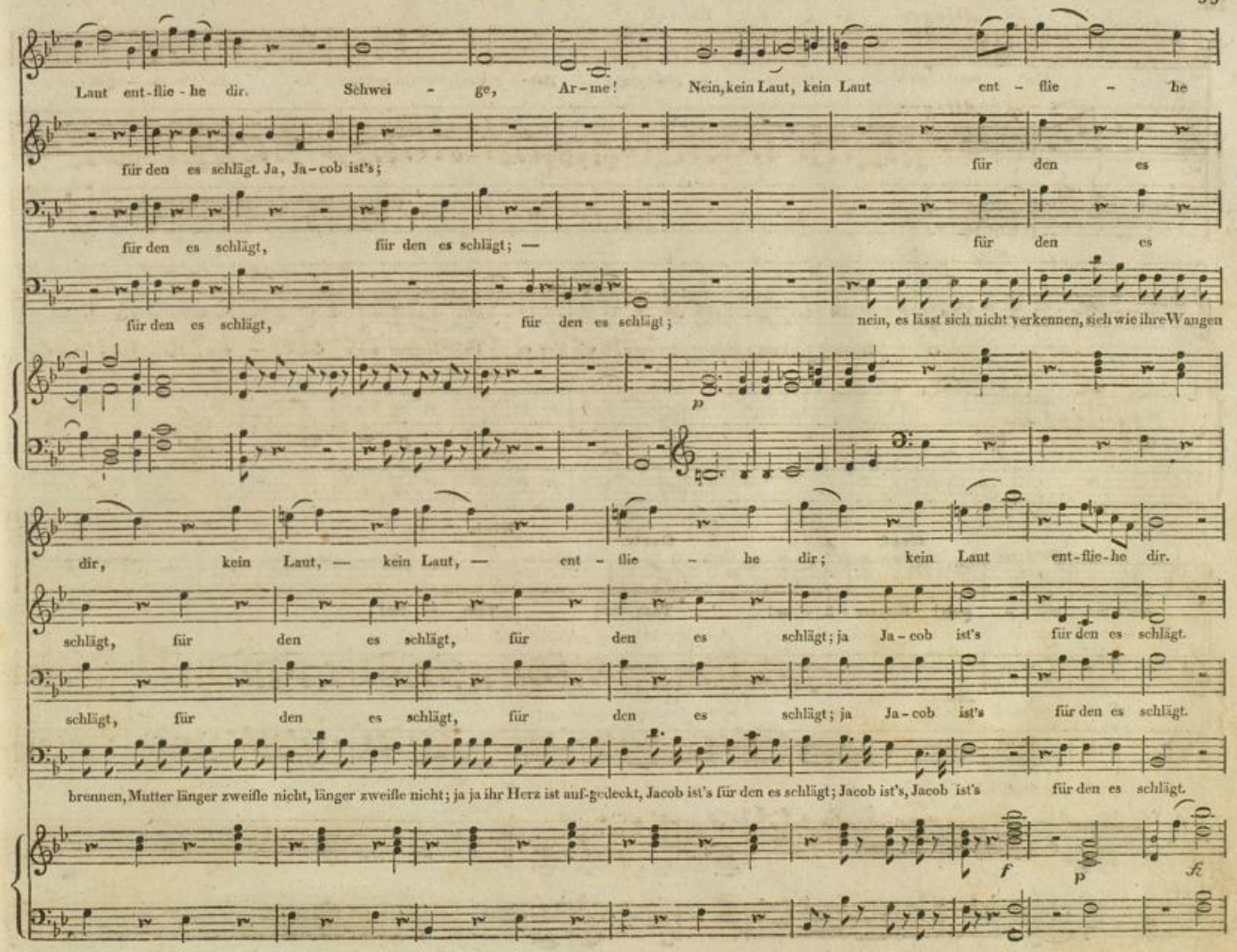
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



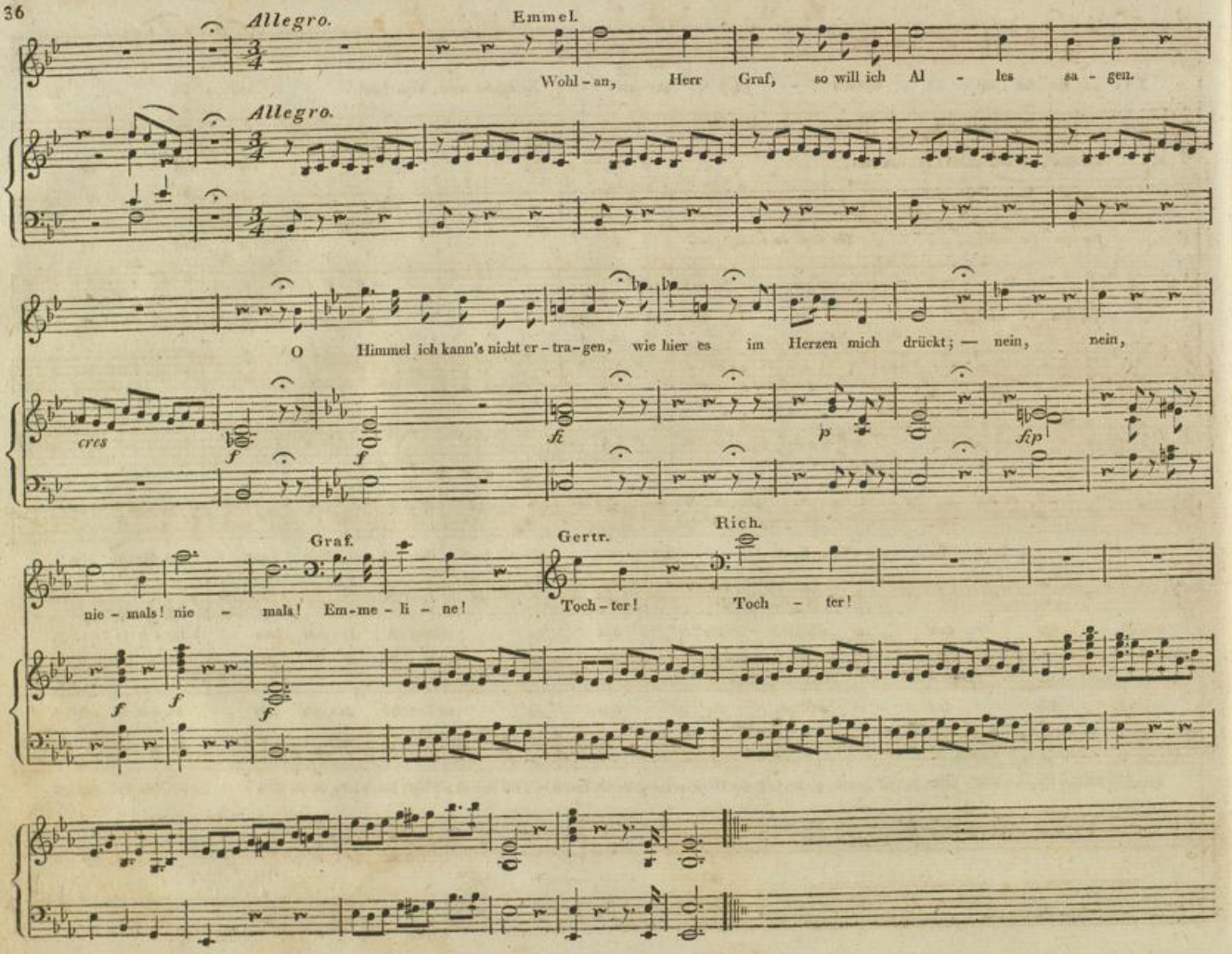
Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe



Badische Landesbibliothek
Karlsruhe